



Hier kommt das junge Talent nicht zu kurz: Kim Walkenfort (9 Jahre) präsentiert ihre Fantasiefigur in der Ausstellung zur Begabungsförderung an Grundschulen mit (v. l.) Gudrun Mackensen, Abteilungsleiterin Schule, Bildungsberatung und Sport, Dr. Burghard Lehmann, Geschäftsführer der Familie-Osthushenrich-Stiftung, sowie den Projektleiterinnen Dr. Asja Maas und Sonja Kotten. FOTO: KREIS GÜTERSLOH

Junge Begabte zeigen ihre Kunst

Ausstellung „GrundschulTalente“ im Foyer des Kreishauses

■ Kreis Gütersloh. Einmal in der Woche beschäftigen sich besonders begabte Kinder in rund der Hälfte aller Grundschulen im Kreis mit außerunterrichtlichen Themen. Exponate und Ergebnisse aus einigen dieser Kurse der Begabungsförderung sind nun bis zum 13. März im Foyer des Kreishauses Gütersloh, Herzebrocker Straße 140, ausgestellt.

Finanziell unterstützt wird das Projekt vom Kreis Gütersloh und von der Familie-Osthushenrich-Stiftung, die mit einer Fördersumme von 64.000 Euro für drei Schuljahre etwas mehr als die Hälfte der Gesamtsumme (120.200 Euro) übernimmt.

Für die Ausstellung haben die Schüler mit ihren Kursleitungen, externen Referenten, ihre Themen aufbereitet: Warum ist

jeder Mensch einzigartig? Würde die perfekte Welt aussehen? Was brauchen wir zum Glückseligkeit? Diese und weitere Fragen haben die Grundschulkinder im Kurs Philosophie diskutiert.

Wie aus Fantasie Realität wird, zeigen Schülerinnen und Schüler der Kunstkurse. Wieder andere beschäftigten sich experimentell mit Wissenschaften wie Chemie, Biologie oder Elektrotechnik.

Für die Kinder stellen die Kurse im Rahmen der Begabungsförderung eine Chance dar, sich mit anderen Gleichgesinnten zu treffen und sich intensiv und nach eigenem Tempo mit einem Thema zu

befassen, das sie besonders interessiert und herausfordert. Auf diese Weise können die Kinder Kreativität und Begeisterungsfähigkeit entwickeln, ihre Lernfreude, Motivation und Anstrengungsbereitschaft

werden unterstützt und gefördert. Gleichzeitig können sie ihre Erfahrungen in den Kursen wieder in ihre Klassen hineintragen. Eltern und Referenten der teilnehmenden Kinder berichten einhellig von großer Begeisterung und Feuereifer in den Kursen.

Das Projekt „Begabungsförderung an Grundschulen im Kreis Gütersloh“ besteht bereits seit 2008 und wird von der Familie-Osthushenrich-Stif-

fung und dem Kreis Gütersloh finanziert. Inzwischen nimmt etwa die Hälfte aller Grundschulen im Kreis Gütersloh am Projekt teil, die insgesamt 450 verschiedene Kurse mit 61 verschiedenen Referenten angeboten haben. Darunter finden sich Angebote zu verschiedenen Sprachen (u.a. Französisch, Chinesisch, Japanisch), Angebote aus dem MINT-Themenfeld (u.a. Chemie, Biologie, Naturwissenschaften, Mathematik, Informatik) und Kurse wie Musik, Kunst, Hörspiel, Theater und Film.

Die teilnehmenden Grundschulen befassen sich seit Jahren mit der Förderung von begabten Kindern im Unterricht und haben an einer Schulung des Arbeitskreises „Besonders begabte Kinder“ und der Bildungs- und Schulberatung zum Thema Begabungsförderung teilgenommen.

Das Projekt trägt der Kreis und die Familie-Osthushenrich-Stiftung